AN: PAT 1989-146002

TI: Portable hand-held radio receiver has two recesses, on end

faces near corners, for various carrying devices

PN: **DE3737049**-A PD: 11.05.1989

AB: The radio receiver has no need for any separate carrying device and can be placed anywhere or inserted anywhere. The case or container of the receiver has two recesses on the end faces near the corners and into these recesses fit the various possible carrying devices, handle, strap or other supports and

rests.; Suitable for radio receivers, especially hand

communication sets, walkie-talkies.

PA: (BOSC) BOSCH GMBH ROBERT;

IN: BARSCH K; BUSCH F; SIEGEL G; SIEGLE G;

FA: DE3737049-A 11.05.1989; DE3737049-C2 20.06.1996;

CO: DE;

IC: H04B-001/00; H04B-001/08; H04M-001/02; H05K-005/02;

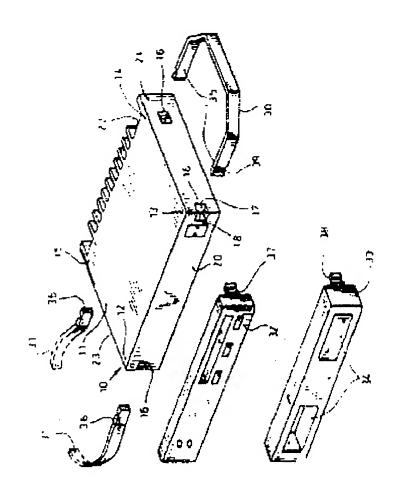
MC: W02-G02; W02-G09;

DC: W02;

FN: 1989146002.gif

PR: **DE3737049** 31.10.1987;

FP: 11.05.1989 UP: 20.06.1996



® BUNDESREPUBLIK ® Offenlegungsschrift

(5) Int. Cl. 4; H04B 1/00





DEUTSCHES PATENTAMT ₀₀ DE 3737049 A1

(21) Aktenzeichen:

P 37 37 049.9

2 Anmeldetag:

31. 10. 87

(43) Offenlegungstag: 11. 5.89

(7) Anmelder:

Robert Bosch GmbH, 7000 Stuttgart, DE

(72) Erfinder:

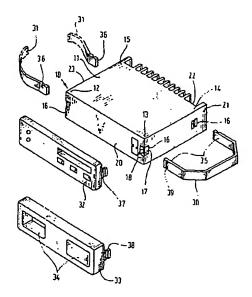
Barsch, Klaus, Dipl.-Ing.; Busch, Fritz; Siegle, Gert, Prof. Dr., 1000 Berlin, DE

(54) Funkgerät, insbesondere Funktelefon

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein Funkgerät derart auszubilden, daß zum Tragen des Funkgerätes keine separate Tragvorrichtung vorhanden sein muß und daß das Funkgerät universell einsetzbar ist.

Die Aufgabe wird dadurch gelöst, daß das Funkgerätegehäuse (11) an mindestens zwei benachbarten Eckbereichen (13, 14) stirnseitige Hinterschneidungen (16) enthält. In die Hinterschneidungen können wahlweise Halteelemente (35) von verschiedenen Bauteilen (30) eingesteckt werden. Die Halteelemente gehören beispielsweise zu einem U-förmigen Traggriff (30), einem Traggurt (31), einem Bedienteil (32) oder einer Handapparatauflage (33).

Das erfindungsgemäße Funkgerät eignet sich vorzugsweise für Funktelefone.



25

Beschreibung

Die Erfindung betrifft ein Funkgerät nach der Gattung des Hauptanspruchs.

Stand der Technik

Es ist ein Funktelefon bekannt (Siemens-Druckschrift Mobiltelefon C 2,

Impressum: 741020 WS 028740), bei dem das quaderförmige Funkgerätegehäuse zum Tragen in eine kastenförmige Tragvorrichtung eingesetzt ist, die gleichzeitig
die Akkumulatoren für die Stromversorgung aufnimmt.
Die Tragvorrichtung weist einen fest montierten Traggriff sowie an zwei benachbarten Eckbereichen Hinterschneidungen auf, in die entsprechend ausgebildete Enden eines Traggurts einsteckbar sind. An einer großflächigen Wand der Tragvorrichtung sind zwei Vertiefungen vorgesehen, die zur Aufnahme des zu dem Funkgerät gehörenden Handapparates dienen.

Nachteilig ist bei dem bekannten Funktelefon, daß zum Tragen des Funktelefons eine separate Tragvor-

richtung erforderlich ist.

Aufgabe

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein Funkgerät der gattungsgemäßen Art derart weiterzubilden, daß auf eine separate Tragvorrichtung für das Funktelefon verzichtet werden kann.

Lösung und Vorteile der Erfindung

Diese Aufgabe wird bei einem gattungsgemäßen Funkgerät durch die kennzeichnenden Merkmale des 35 Anspruchs 1 gelöst.

Die mit der Erfindung erzielbaren Vorteile bestehen insbesondere darin, daß das Funkgerät ohne eine separate Tragvorrichtung getragen werden kann und daß wahlweise verschiedene Bauteile durch einfaches Aufstecken mit dem Funkgerätegehäuse verbindbar sind. Zu den aufsteckbaren Bauteilen gehören neben einem Traggriff oder einem Tragriemen ein Bedienteil und eine Handapparatauflage.

Ein bevorzugtes Anwendungsgebiet für die Erfin- 45

dung ist ein Funktelefon.

Beschreibung von Ausführungsbeispielen

Ausführungsbeispiele der Erfindung sind in der 50 Zeichnung an Hand einer Figur dargestellt und werden im folgenden näher beschrieben.

In der Figur bezeichnet 10 ein Funkgerät, das ist vorzugsweise ein Funktelefon, mit einem quaderförmigen Gehäuse 11. Das Gehäuse weist in mindestens zwei der vier Eckbereiche 12 ... 15 stirnseitige Hinterschneidungen 16 auf, die zum Beispiel aus einer Ausnehmung 17 und einem zwischen der Oberwand und der Unterwand der Ausnehmung vorgesehenen Zylinderstift 18 bestehen. Der Stift hat von den benachbarten Seitenwänden der Ausnehmung einen vorgegebenen Abstand. Die Ausnehmungen 17 sind vorzugsweise quaderförmig und erfassen jeweils zwei aufeinanderstoßende Stirnseiten 20, 21; 21, 22; 22, 23; 23, 20 des Gehäuses 11.

Die Hinterschneidungen dienen zur wahlweisen Auf- 65 nahme eines starren Traggriffs 30, eines Traggurts 31, eines Bedienteils 32 für das Funkgerät und einer Handapparatauflage 33 mit zwei Mulden 34 zur Aufnahme

eines zu dem Funkgerät gehörenden Handapparates. Die vorgenannten Bauteile 30 ... 33 sowie gegebenenfalls weitere Bauteile weisen je ein Paar Halteelemente 35 ... 38 auf, die mit den Hinterschneidungen 16 korrespondieren. Die Halteelemente sind der Ausnehmung 17 bzw. dem Zylinderstift 18 angepaßt und weisen zu diesem Zweck je eine im Querschnitt halbkreisförmige Vertiefung 39 an der Außenseite auf, die nach dem Aufstecken der Bauteile, zum Beispiel des Traggriffs 30, den Stift 18 teilweise umschließen.

Damit Halteelemente, zum Beispiel 35 und 37, von zwei Bauteilen, zum Beispiel des Traggriffs 30 und des Bedienteils 32, in einem Eckbereich gleichzeitig untergebracht werden können, kann der betreffende Eckbereich, zum Beispiel 13, eine etwas größere Ausnehmung mit zwei parallelen Stiften enthalten, die einen Abstand voneinander haben, der das gleichzeitige Einstecken zweier Halteelemente zuläßt. Die in der Figur gezeigten Hinterschneidungen stellen lediglich ein bevorzugtes Ausführungsbeispiel dar; der Fachmann kann bei Bedarf auch anders gestaltete Hinterschneidungen verwenden.

Patentansprüche

1. Funkgerät, insbesondere Funktelefon, mit einem quaderförmigen Funkgerätegehäuse, dadurch gekennzeichnet, daß an mindestens zwei benachbarten Eckbereichen (13, 14) des Funkgerätegehäuses (11) stirnseitige Hinterschneidungen (16) vorgesehen sind, die mit einem Paar Halteelementen (35) von verschiedenen Bauteilen (30, 31) verbindbar sind.

2. Funkgerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Halteelemente (35) an den Enden eines U-förmigen Traggriffs (30) vorgesehen sind.

3. Funkgerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Halteelemente (36) an den Enden eines Traggurts (31) befestigt sind.

4. Funkgerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Halteelemente (37) an der Rückseite eines Bedienteils (32) angeordnet sind.

5. Funkgerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Halteelemente (38) an der Rückseite einer Handapparatauflage (33) vorgesehen sind.

6. Funkgerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Hinterschneidungen (16) des Funkgerätegehäuses (11) aus einer Ausnehmung (17) und einem zwischen der Oberwand und der Unterwand der Vertiefung vorhandenen zylindrischen Stift (18) bestehen, der einen vorgegebenen Abstand zu den Seitenwänden der Ausnehmung

7. Funkgerät nach Anspruch 1 oder 6, dadurch gekennzeichnet, daß die Ausnehmung (17) quaderförmig ist und zwei aufeinanderstoßende Stirnwände (20, 21) des Funkgerätegehäuses (11) erfaßt. - Leerseite -

Nummer: Int. Cl.4:

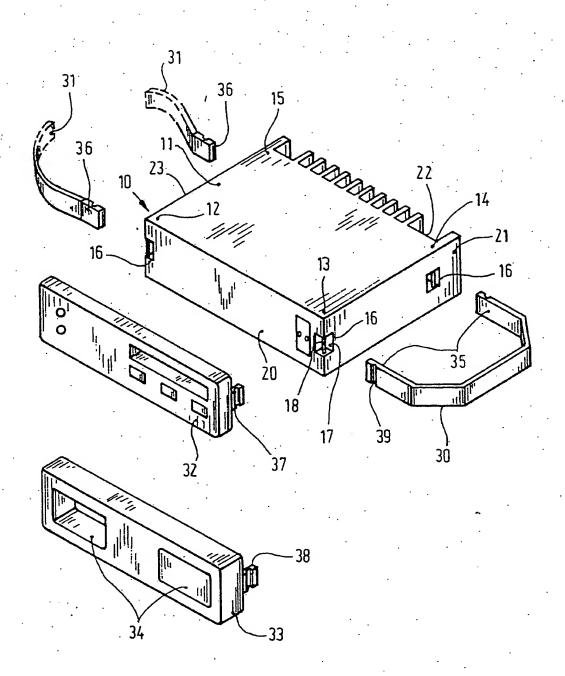
Anmeldetag:
Offenlegungstag:

H 04 B 1/00 31. Oktober 1987 11. Mai 1989

5*

1/

3737049



This Page is inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

X	BLACK BORDERS
×	IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
X	FADED TEXT OR DRAWING
D .	BLURED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
	SKEWED/SLANTED IMAGES
×	COLORED OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
۵	GRAY SCALE DOCUMENTS
	LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
	REPERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
	OTHER:

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.
As rescanning documents will not correct images problems checked, please do not report the problems to the IFW Image Problem Mailbox